

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 26. Freitag, den 26. Januar 1821.

Consistorialnachrichten.

Den 19. Januar 1821 sind im k. sächsischen Consistorio alhier examinirt worden:

1) Herr Friedrich Gotthelf Heinrich Graupner, zeitheriger Amtegehilfe seines Vaters, als Diaconus zu St. Peter in Rochlig.

2) Herr Wilhelm Krig, zeitheriger Katechet an hiesiger Petereikirche, als Sonntagsprediger an der Nikolauskirche alhier,

und 3) Herr M. Heinrich Adolph Eduard Wagner, als Pfarrer nach Leulig.

Auch sind beide Erstere sogleich confirmirt worden.

Nachricht vom Armenwesen unserer Stadt.

(B e s c h l u ß.)

Nach der abgelegten Berechnung über Einnahme und Ausgabe betrug erstere im verwichenen Jahre

1) an Beiträgen von G. G. hochweisen Rath: 6820 Thl. 20 Gr., und zwar: 2580 Thl. aus dessen Aerario und den Aerarien der Kirchen vom 1. Juli 1820 bis dahin 1821; 3000 Thl.

Zuschuß aus dem Almosenamte vom 1. Januar 1820 bis dahin 1821; 1270 Thl. 20 Gr. gesammelte Gelder bei Confirmation gerichtlich vortragener Käufe, Erbvergleichen, Lehnsrückungen und Ertheilung des Bürgerrechts. —

2) an Beiträgen von der Kramer-Innung und den Handlungs-Deputirten: 398 Thl. —

3) an Subscriptionsbeiträgen von Einheimischen: 16036 Thl. 3 Gr. —

4) an Beiträgen von Neßfremden: 1128 Thl. 15 Gr. 3 Pf. —

5) an außerordentlichen Beiträgen von Einheimischen: 2965 Thl. 22 Gr. —

6) an außerordentlichen Beiträgen von Fremden 31 Thl. —

7) sind von den der Armenanstalt vermächten Legaten eingegangen: 9525 Thl. —

8) an Interessen von ausgeliehenen Kapitalien und Agio eingenommen: 2078 Thaler 10 Gr. 6 Pf.

9) aus Erbschaften und Stiftungen sind eingegangen: 2239 Thl. 8 Gr. —

10) In den vorzüglichsten hiesigen Gasthöfen ist gesammelt worden: 369 Thl. 2 Gr. 9 Pf.

Die Summe dieser verschiedenen Einnahmen war demnach: 41622 Thl. 15 Gr. 6 Pf. und hierzu den verbliebenen Kassenbestand, laut

der 17. Abrechnung vom Jahre 1819, gezogen, die gesammte Einnahme: 78222 Thl. 20 Gr. 5 Pf.

Was die Ausgabe betrifft, so verhält es sich mit selbiger wie folgt:

1) Für Buchdrucker- und Buchbinder-Kosten, Papier, Schreibmaterialien, Pensionen und kleine Ausgaben sind nöthig gewesen 375 Thl. 18 Gr. 8 Pf.

2) An Besoldungen aller Art, als des Subscriptions-Buchhalters, der bei der Fremden-Expedition angestellten Personen und des Armen-Boten: 304 Thl.

3) An fremden Armen gereichtes Almosen, wobei Herr Samuel und Herr Bellatti als Mitglieder des Direktoriums die Aufsicht führten: 148 Thl. 13 Gr. 6 Pf.

4) Für das Kleidungs-Magazin, aus welchem Arme nöthigenfalls mit einigen Kleidungsstücken versehen werden, und bei dem Herr Samuel und Herr Harg als Mitglieder des Direktoriums die Aufsicht führten, ist ausgegeben worden: 1097 Thl. 10 Gr. wofür 6 Männer, 1 Frau, 231 Knaben und 179 Mädchen (incus. 71 Confirmanden) Kleidung empfangen.

5) An wöchentlichen Geldvertheilungen haben die Herren Distrikts-Vorsteher in gemeinschaftlicher Berathung mit den Herren Armenpfliegern durch Letztere ausgezahlt: 6831 Thl. 12 Gr. 6 Pf.

6) Die Brodbäckerei, bei welcher die Herren Rabbat und Lehmann die Aufsicht führten, hat in allem 7827 Thl. 16 Gr. 6 Pf. gekostet.

7) Die Besorgung kranker Armen, bei der von Seiten des Direktoriums Herr D. Döring und der Herr Handlungs-Deputirte Bellatti die Aufsicht führen, ist als Aerzten den Herren Doktoren Puchelt, Ritterich, Cerutti

und Edelmann anvertrauet, und die Kosten dieses Instituts betragen: 2281 Thl. 21 Gr., wofür 1561 Kranke gepflegt worden sind.

8) Die Erziehungs-Anstalt für arme Kinder, welche der Leitung des Herrn Consistorial-Assessors D. Dörrien und dem Herrn Professor und Archidiaconus D. Goldhorn von Seiten des Direktoriums anvertraut ist, die hierbei noch ferner von Herrn Barth thätigst unterstützt wurden, hat gekostet: 2662 Thl. 6 Gr. — wofür 674 Kinder Unterricht erhalten haben. Confirmirt wurden von den Zöglingen der Armenanstalt 40 Knaben und 55 Mädchen, und 30 Knaben sind auf Kosten der Anstalt bei verschiedenen Handwerken aufgedungen worden. 2366 Thl. 10 Gr. waren zu dem neuen Bau im Hofe des Schulhauses, und 1181 Thl. 8 Gr. zu nöthigem Ausbau, Abänderungen und Reparaturen im ältern Schulgebäude u. s. w. nöthig.

9) Die Wohnungen für Arme am äußersten Grimma'schen Thore, worüber Herr Stadtlieutenant Träger und Herr Bellatti von Seiten des Direktoriums die Aufsicht führten, haben gekostet: 423 Thl. 16 Gr. 6 Pf., wofür 64 Personen unentgeltliche Wohnung und Heizung erhalten.

10) Die Anschaffung und Vertheilung des Holzes, unter Aufsicht des Herrn Buchhändler Leo, von Seiten des Direktoriums hat 2020 Thl. gekostet, wofür 372 Klaftern Holz, mit Inbegriff des Bedürfnisses der Armenschulen und deren Lehrer, an Arme vertheilt, und noch 347 Klaftern Bestand geblieben sind.

11) Die Verpflegungsbeiträge an das Georgenhaus für die der Versorgung empfohlenen Armen und die Belohnungen der Polizeifolda-

ten für fortgebrachte Bettler haben betragen:
665 Thl. 17 Gr. 4 Pf.

12) An Erbschaften und Stiftungen sind, wegen der von der verstorbenen Frau D. Carl getroffenen Verfügung, durch Herrn Apotheker Bärwinkel als Mitglied des Direktoriums vertheilt worden: 196 Thl. 8 Gr.

Nach Abzug der nöthig gewesenenen Ausgabe von 28582 Thl. 14 Gr. von der angeführten Einnahme der 78222 Thl. 20 Gr. 5 Pf. verbleibt für dieses Jahr ein Kassenbestand von 49640 Thl. 6 Gr. 5 Pf., wovon sich Jeder, der es wünscht, aus den darüber von den Kassirern und Mitgliedern des Direktoriums, Herrn Baumeister Erckel und Herrn P. N. Beckmann, geführten Büchern überzeugen kann.

Verachtung des Todes.

Die alten Dänen ehrten einen Krieger, der den Tod nicht scheuete, sondern ihm mit lachendem Auge entgegen sah. Ein dänischer Schriftsteller der von einem solchen Helden, Namens Agnar redet, sagt: Agnar fiel, lachte, und starb."

E. Hilbig.

Getreidepreise vom 20. Januar.

Weizen	3	Rthl.	8	Gr.	bis	3	Thl.	14	Gr.
Korn	2	„	4	„	„	—	„	—	„
Gerste	1	„	14	„	„	—	„	—	„
Hafer	1	„	6	„	„	1	„	7	„

Fleischpreise.

Rindfleisch	=	=	=	=	28	bis	30	Pf.
Landsfleisch	=	=	=	=	26	bis	29	Pf.
Schöpfenfleisch	=	=	=	=	30	bis	33	Pf.
Landsfleisch	=	=	=	=	27	bis	32	Pf.
Kalbfleisch	=	=	=	=	20	bis	21	Pf.
Landsfleisch	=	=	=	=	19	bis	20	Pf.
Schweinefleisch	=	=	=	=	32	Pf.		

Holzpreise vom 15. bis 20. Januar.

Büchenholz	8	Thl.	4	Gr.	bis	8	Thl.	16	Gr.
Birkenholz	7	„	8	„	„	7	„	20	„
Eichenholz	6	„	—	„	„	6	„	12	„
Kiefernholz	5	„	4	„	„	6	„	8	„

Theateranzeige. Heute, den 26sten: Foconde.

Christian Maerker und Comp.,

Petersstraße Nr. 71, verkaufen einen guten blanken Wein, die Flasche 6 Gr.

Verkauf. Herrnhuter Lichter und Seife verkaufen fortwährend zu den billigsten Preisen
Christian Maerker und Comp., Petersstraße Nr. 71.

Vermiethung. Vor dem Petersthore Nr. 803 ist ein neu eingerichteter Stall für vier Pferde, einer Kutscherwohnung nebst Küche, großen Heuboden und Wagenremisen zu vermieten. Auch kann daselbst ein Stück Gartenland abgelassen werden. Das Nähere zu erfahren in der Petersstraße Nr. 34 beim Hausmann.

Vermietung. In Nr. 63 ist ein Logis an eine kleinere stille Familie zu vermieten, welches sogleich bezogen werden kann.

Vermietung.

Von jetzt an ist in der Petersvorstadt ein großer Futter- oder Kräuterboden um einen billigen Preis zu vermieten. Das Nähere darüber wird die Dallera'sche Handlung in der Petersstraße Nr. 74 die Güte haben nachzuweisen.

Empfehlung. Ein junger Mensch empfiehlt sich in Einkauf von Handlungsbüchern als allen andern Büchern, sowohl schwarz als roth und blau; in Schreiben aller Art nach dem Bogen 2c.; auch hat er Vorschriften und Linienblätter stets vorräthig; Billigkeit hat er sich zum Gesetz gemacht. Bestellungen übernimmt Herr Blattspiel, Burgstraße Nr. 61, erste Etage.

Zhorzettel vom 25. Januar.

Grimma'sches Thor.	U.	Zeis, Merseburg und Rigen, im Hotel de Russie	7
Vormittag.			
Herr Wirthschafterath Mebbien und Colorist Faber, von Wien, im Hotel de Russie	4	Die Berliner r. Post	10
Die Dresdner r. Post	7	Die Frankfurter r. Post	11
Die Frankfurter f. Post	11	Herr Justizkommissar Müller, von Raumburg, im g. Adler	12
Nachmittag.			
Herr Amtshauptmann von Graushaar, von Dresden, bei Wieprecht	1	Eine Eskafette v. Merseburg	2
Halle'sches Thor.	U.	Herr Graf v. Dahn, aus Mecklenburg, von Gotha, im Joachimsthal	3
Vormittag.			
Herr Kaufmann Bode, von Bremen, im Hotel de Russie	10	Hospitalthor.	U.
Herr Kaufmann Wipper, von Magdeburg, unbestimmt	12	Vormittag.	
Kanstädter Thor.	U.	Die Chemniger r. Post	8
Gestern Abend.		Die Greiberger f. Post	2
Herr Kammerrath Döring, Herr Doktor Braun und Herr Dekonom Herisch, aus			

Zhorchluss 3 Viertel auf 6 Uhr.

Berichtigung. In Nr. 24, S. 98, Sp. 2, 3. 2 v. u. muß es heißen, statt: vom 10. Januar: vom 18. Dezember.